

Muster einer Klageschrift

An das

Ort, Datum

Arbeitsgericht
(wenn Herford:
Elverdisser Straße 12
32052 Herford)

K l a g e

des/der (Beruf, Name, Anschrift)
z.B.: des Drehers Johann Musterklage, 32049 Herford, Rheinstraße 3

- Kläger/in -

g e g e n

die Firma (Name, ggf. Gesellschaftsform, vertreten durch, Straße, Ort)
z.B.: die Gesellschaft für Muster GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Anton Muster,
32052 Herford, Südstraße 3)

- Beklagte/r -

Ich erhebe Klage vor dem Arbeitsgericht (ggf. Herford) und beantrage Termin zur mündlichen Verhandlung, in welchem ich den Antrag stellen werde:

1. Es wird festgestellt, dass das Arbeitsverhältnis zwischen den Parteien durch die am zugewangene Kündigung des/der Beklagten vom, nicht aufgelöst worden ist, sondern fortbesteht.

und/oder

2. der/die Beklagte wird verurteilt, an den/die Kläger/in..... EUR brutto/netto nebst5 Prozentpunkten Zinsen über dem Basiszinssatz der EZB seit dem Tage der Klagezustellung (oder feststehendes Datum) zu zahlen,

und/oder

3. der/die Beklagte wird verurteilt, an den/die Kläger/in die auf ihren/seinen Namen lautenden Arbeitspapiere, bestehend aus Lohnsteuerkarte für das Jahr sowie Versicherungsnachweis, ordnungsgemäß ausgefüllt herauszugeben.

Begründung für den Antrag zu 1. Kündigungsschutzklage:

Ich bin am geboren und stehe seit dem bei im Betrieb in als (Beruf) in einem Arbeitsverhältnis gegen ein/einen Monatsentgelt/Stundenlohn von zuletzt EUR brutto/netto bei einer regelmäßigen Arbeitszeit von wöchentlich.

Der/Die Beklagte hat mein Arbeitsverhältnis mit Schreiben vom zum gekündigt. Die Kündigung ist mir am zugegangen. Der/Die Beklagte beschäftigt regelmäßig mehr als fünf (oder bei Beschäftigungsverhältnissen ab 01.01.2004 gegebenenfalls mehr bis zu zehn) Arbeitnehmer (ohne Auszubildende)(Nur in diesem Fall ist eine Kündigungsschutzklage möglich!).

Die Kündigung ist nicht durch Gründe, die in meiner Person oder in meinem Verhalten liegen, bedingt. Es bestehen keine dringenden betrieblichen Erfordernisse, die einer Weiterbeschäftigung entgegenstehen. Die Kündigung ist daher sozial ungerechtfertigt und rechtsunwirksam. Ein Betriebsrat besteht/nicht.

Begründung für den Antrag zu 2. Zahlungsklage:

Ich bin am geboren und stehe seit dem bei der/dem Beklagten im Betrieb in als in einem Arbeitsverhältnis gegen ein/einen Monatsentgelt/Stundenlohn von zuletztEUR brutto/netto bei einer regelmäßigen Arbeitszeit von wöchentlich.

Der/Die Beklagte schuldet mir noch den oben aufgeführten Betrag, der sich wie folgt zusammensetzt.
(bitte ergänzen!)

Begründung für den Antrag zu 3. Herausgabe der Arbeitspapiere:

Ich bin am geboren und stehe seit dem bei der/dem Beklagten im Betrieb in als in einem Arbeitsverhältnis gegen ein/einen Monatsentgelt/Stundenlohn von zuletzt EUR brutto/netto bei einer regelmäßigen Arbeitszeit von wöchentlich.

Meine oben aufgeführten im Klageantrag näher bezeichneten Arbeitspapiere wurden bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses am nicht herausgegeben. Ich habe die Herausgabe von der/dem Beklagten bisher mehrfach vergeblich und erfolglos verlangt.

Johann Musterklage
(eigenhändige Unterschrift)

Anlage/n:

(ggf. antragsbegründende Unterlagen und/oder Kopie des Kündigungsschreibens beilegen.)